



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0049/2022

Vorlage: ST/0045/2022		Datum: 26.04.2022	
Dezernat 2			
Verfasser:	52-Sport- und Bäderamt	Az.:	
Betreff:			
Stellungnahme zum Antrag der Ratsfraktionen FDP und Die Linke Partei: Nutzung des Karthäuser Schulschwimmbades durch die Öffentlichkeit.			
Gremienweg:			
05.05.2022	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

Stellungnahme:

Die Verwaltung verweist auf den am 23.09.2021 einstimmig gefassten Stadtratsbeschluss (BV/0537/2021).

Aufgrund der großen Nachfrage nach Nichtschwimmerkursen - im Gegensatz zu einer nur sehr schwachen Auslastung des öffentlichen Schwimmbetriebes - wurde dort entschieden, die Zeiten für Schwimmkurse im Hallenbad auf der Karthause zu erhöhen, die Zeiten des öffentlichen Schwimmbetriebes hingegen zu reduzieren.

Seit Ende September 2021 bis heute kann von Seiten der Verwaltung keine Veränderung der Situation beobachtet werden. Nach wie vor ist die Nachfrage nach Schwimmkursen insbesondere bei Kindern sowie bei Erwachsenen sehr hoch. Die Kurse sind ausgebucht und es existieren Wartelisten. Da das zusätzliche Kursangebot nicht durch das städtische Personal durchgeführt werden kann, wurden zwischenzeitlich zwei externe Kursanbieter unter Vertrag genommen. Auch deren Auslastung ist weiterhin sehr hoch.

Die Verwaltung teilt die Auffassung, dass auch für Erwachsene und Kinder, die bereits schwimmen können, ein entsprechendes Schwimmangebot zur Verfügung stehen sollte.

Daher wird von Seiten der Verwaltung die weitere Entwicklung hinsichtlich der Nachfrage nach Nichtschwimmerkursen genau beobachtet. Sobald eine Änderung der Situation eintritt, ist die Lage neu zu bewerten und eine Anpassung der öffentlichen Schwimmzeiten zu überdenken.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung prüft laufend die Situation und berichtet hierzu halbjährlich im Sport- und Bäderausschuss.